



Eine Non-Profit-Initiative zur Förderung der  
österr. Additive Manufacturing - Branche

**Wir wollen Österreich zu einem der weltweit innovativsten Vorreiter  
im Bereich Additive Manufacturing ausbauen, um das enorme Potenzial,  
das in dieser Technologie steckt, für unsere Wirtschaft zu heben.**

Bei Interesse an unseren Aktivitäten bitten wir um eine kurze Nachricht an [initiative@am-austria.com](mailto:initiative@am-austria.com).



## UNSER POTENZIAL

**Additive Manufacturing (AM)**, in der Breite besser als 3D-Druck bekannt, ist ein hochinnovatives **Schichtbauverfahren**, das neben Robotik, KI, IoT, Big Data und dem generellen Trend zur Digitalisierung mit zu den stärksten Treibern der aktuell stattfindenden **Technologierevolution** zählt. Der besondere Vorteil des Verfahrens liegt in der großen **Designfreiheit**, die es ermöglicht, Dinge zu erschaffen, die es bisher so noch nie gab.

AM ist ein **starker Wachstumsmarkt** mit konsistent zweistelligen Zuwachsraten. Dementsprechend werden weltweit (vor allem in den USA und Asien) konzertierte Anstrengungen unternommen, um die regionale Wirtschaft und Wissenschaft in diesem Bereich zu stärken.

Wie die Ergebnisse einer Studie der JKU Linz zum Thema „Additive Fertigung: Potenziale für den Standort Österreich“ aufgezeigt haben, ist **Österreichs Basis** für eine erstklassige Positionierung in diesem Sektor im internationalen Vergleich **extrem gut**. Obwohl es in Österreich bisher vergleichsweise wenig national koordinierte Programme zum Aufbau einer AM-Industrie gegeben hat, hat sich in den letzten Jahren eine **aktive industrielle und wissenschaftliche Community** herausgebildet, die von Materialanbietern über Anlagenhersteller und Designer bis hin zu Endanwendern reicht. Laufende Forschungsaktivitäten, wie z.B. das Leitprojekt Addmanu ([www.addmanu.at](http://www.addmanu.at)), zeigen das immense Zukunftspotenzial auf, welches durch eine kooperative nationale Vorgangsweise zugänglich wird.

Das **strategische Ziel** von Additive Manufacturing Austria besteht daher vor allem darin, die österreichischen AM-Akteure auf **regionaler und internationaler Ebene sichtbar und handlungsfähig** zu machen.

## UNSER ANSATZ

Primär wollen wir alle relevanten **Stakeholder** über die gesamte interdisziplinäre Wertschöpfungskette hinweg so miteinander **vernetzen**, dass die Bildung und Forschung im Bereich AM weiter gestärkt und die Entwicklung neuer **Produkte und Geschäftsmodelle** intensiv vorangetrieben wird. Zudem geht es uns darum, unsere **Kommunikation** so zu **professionalisieren**, dass allen bewusst wird, dass Österreich zu den **globalen Top-Kaderschmieden der AM-Branche** zählt und dass eine Führungsrolle in diesem Bereich für unsere Zukunft elementar ist.

## DIE GEPLANTEN MASSNAHMEN

**1. Vernetzung:** Start von Arbeitsgruppen, die sich auf die Entwicklung konkreter Ergebnisse fokussieren (Produkte, Geschäftsmodelle, etc.) + Organisation eines Kick-off-Meetings, gemeinsamer Event- und Messeauftritte sowie eigener Veranstaltungsformate (z.B.: 3D 4 Industry Convention, 3D Value Chain Hopping, 3D Best Practice Tour o.ä.), die die Vernetzung weiter vorantreiben.

**2. Kommunikation:** Nach dem Motto „Content is King“ – Vermarktung und Kommunikation österreichischer Tätigkeiten im In- und Ausland über neue und traditionelle Medien, via Knowledge-Hubs und Communities sowie mittels Kampagnen und einem gezielten Dialogaufbau mit wichtigen Meinungsführern.

## LASSEN SIE UNS GEMEINSAM NOCH ERFOLGREICHER WERDEN!

Wir laden Anbieter, Anwender und Vertreter aus Bildung, Forschung, Politik und Medien dazu ein, sich aktiv an unserer kooperativen Initiative zu beteiligen! Bei Interesse bitten wir um eine kurze Nachricht an [initiative@am-austria.com](mailto:initiative@am-austria.com).